

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift
Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft
Band: 178 (2012)
Heft: 3

Artikel: Lehrverband Logistik : Mehrwert der militärischen Ausbildung im Berufsalltag
Autor: Stoller, Melchior
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-309542>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lehrverband Logistik: Mehrwert der militärischen Ausbildung im Berufsalltag

Die Armee im Allgemeinen und der Lehrverband Logistik im Speziellen bieten in den Rekruten- und Kaderschulen Ausbildungen an, welche einen konkreten Mehrwert für verschiedene zivile berufliche Tätigkeiten darstellen. Neben der Führungsausbildung (ehemals FUM) gibt es fachspezifische Verknüpfungen zwischen der zivilen und der militärischen Ausbildung.

Melchior Stoller

Im Lehrverband Logistik (LVb Log) werden insgesamt 44 verschiedene Funktionen ausgebildet, die militärische Ausbildung ist somit breit gefächert, die Funktionenvielfalt reicht vom Sanitätssoldaten über den Hundeführer bis hin zum Motormechaniker. Das Leitbild des LVb Log legt fest, wie die Voraussetzungen für den Erfolg geschaffen werden sollen. Der Lehrverband Logistik:

- befähigt die Angehörigen der Logistik- und Sanitätstruppen, ihren Grundauftrag zu erfüllen;
- vermittelt den Kadern die notwendige Führungserfahrung, um die geforderte Verbandsleistung zu erbringen;
- bildet die Kader und Verbände so aus, dass ihre Leistungen anerkannt und erwünscht sind;
- geniesst in und ausserhalb der Armee das Vertrauen als Ausbildungsstätte für Logistik- und Sanitätspersonal;
- nutzt das zivile Know-how, erweitert es mit den militärischen Fähigkeiten und schafft damit Mehrwert.

Die Tatsache, dass die Mehrheit der angebotenen fachtechnischen Ausbildungsinhalte im Zivilleben 1:1 angewendet und genutzt werden kann, verleiht der militärischen Ausbildung im LVb Log eine hohe Akzeptanz. Dank der Möglichkeit, zivil anerkannte und im Berufsleben gefragte Zertifikate und Ausweise zu erwerben, gewinnt die Ausbildung im LVb Log noch zusätzlich an Attraktivität. Ergänzend kommt hinzu, dass die Armeeangehörigen in den Rekruten- und Kaderschulen ihr fachliches Können im Verband sowie unter erschwerten Bedingungen anwenden.

Im Fokus der folgenden Ausführungen steht in erster Linie die ausschliesslich im

LVb Log vermittelte (Fach-)Ausbildung. Konsequenterweise wird in diesem Bericht eher auf Soldaten- und Gruppenführerfunktionen eingegangen. Organisations- und fachspezifische Inhalte, welche vor allem in der Ausbildung zum höheren Unteroffizier und zum Offizier relevant sind und notabene für die entsprechenden beruflichen Tätigkeiten genauso wichtig und wertvoll sind, werden nur am Rande erwähnt.

Mehrwert für den Soldaten

Grundsätzlich werden die Rekruten zuerst in den Fertigkeiten der Allgemeinen Grundausbildung (AGA) ausgebildet. Besonders in der anschliessenden Funktionsgrundausbildung (FGA) werden dann die fachspezifischen Inhalte durch das Berufs- und/oder Milizkader vermittelt. Dabei haben die Rekruten die Möglichkeit, sich Kompetenzen anzueignen, welche ebenso

Militärische Ausbildungen mit direktem Nutzen im Berufsalltag

Militärische Funktion	Ziviler Nutzen / Zivile Möglichkeiten
Motorfahrer (Kat 930E)	Theoretische und praktische Fahrprüfung Kat CE (schwere Motorwagen und Anhänger), ADR/SDR Ausbildung
Verkehrssoldat (Kat 910)	Theoretische und praktische Fahrprüfung Kat A (Motorrad)
Spitalsoldat Bereich Pflege / Sanitätssoldat	Ausweis Pflegehelfer SRK (Schweizerisches Rotes Kreuz)
Hufschmied	Gesamte RS als Teil des 4. Lehrjahres zum Hufschmied
Hundeführer	Fachkundenachweis für Hundehalter gemäss der Tierschutzverordnung Artikel 68
Nachschubsoldat	Zivile Zertifizierung im Bereich Gefahrgutversender
Nachschubsoldat Gabelstaplerfahrer	SUVA-anerkannte Grundausbildung zum Gabelstaplerfahrer
Motormechaniker (Kat 930)	Theoretische und praktische Fahrprüfung Kat C (schwere Motorwagen)
Doppelfunktion Fahrer Kat 931E	Theoretische und praktische Fahrprüfung Kat C1E (schwere Motorwagen und Anhänger bis 7.5 t Gesamtgewicht)
Gruppenführer Motormechaniker und Panzermechaniker/El	Möglichkeit zum Modulabschluss 1 oder 10 für die zivile Weiterausbildung zum «Automobil diagnostiker mit eidg. Fachausweis»
Küchenchef	Möglichkeit, den Ausweis für Berufsbildungsverantwortliche (ehemaliger Lehrmeisterkurs) zu erlangen

in Wirtschaft und Industrie genutzt werden können. In der Tabelle sind die entsprechenden Ausbildungen mit direktem zivilem Nutzen aufgelistet. Der Armeeangehörige hat also die Möglichkeit, die Zeit während der militärischen Ausbildung gleichzeitig für seine zivile Weiterbildung zu nutzen. Der Arbeitgeber profitiert insofern, als sein junger Arbeitnehmer mit erweiterten Fachkenntnissen in den Betrieb zurückkehrt und dabei keine zusätzlichen Kosten oder Abwesenheiten verursacht.

Mehrwert für Unteroffiziere

Für die Unteroffiziere ist die Verknüpfung zwischen militärischer und ziviler Ausbildung vor allem im Küchencheflehrgang und in der Instandhaltungsschule 50 augenfällig.

Durchschnittlich 65 Prozent der Küchenchefs profitieren von der Möglichkeit, den Ausweis für Berufsbildungsverantwortliche (ehemals Lehrmeisterkurs) zu erlangen. Die Ausbildung findet am Kommando für Küchenchefs in Thun oder bei der Partnerorganisation («Hotel & Gastro Formation») in Weggis statt. Hier werden die angehenden Berufsbildungsverantwortlichen durch Berufsunteroffiziere, Fachlehrer des Lehrgangs oder ziviles Personal des Partners nach zivilen Vorgaben



Modernste Ausbildung für den angehenden Motorfahrer auf dem Fahrsimulator. Bild: ZEM

ben ausgebildet und entsprechend zertifiziert. Neben dem Bestehen der Prüfungen ist das erfolgreiche Absolvieren des praktischen Dienstes Voraussetzung für den Erwerb dieses Ausweises.

Ein angehender Gruppenführer, vor allem im Bereich Motormechaniker (Motm), aber auch im Bereich Panzermechaniker/Elektriker (Pzm/El), hat die Option, gewisse Module für die Ausbildung zum Automobil diagnostiker abzuschliessen. Voraussetzung für das Abschliessen dieser Module ist eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Automobilbranche. Die Aus-



Ausbildung zukünftiger Motormechaniker-Gruppenführer. Bild: Ih Schule 50

bildung der angehenden Gruppenführer wird ausschliesslich von Berufskadern erteilt. Ähnlich wie bei den angehenden Küchenchefs erfüllen ca. 60 Prozent der selektionierten Motm oder Pzm/El die Anforderungen für das fünf Jahre gültige Zertifikat.

Neben den erwähnten Fachausbildungen erlangen die jungen Kader Kompetenzen auf dem Gebiet der Führung. Viele dieser Cheferfahrungen können im beruflichen Alltag umgesetzt und angewendet werden.

Mehrwert für Offiziere

Die Ausbildung zum Offizier konzentriert sich primär auf Führungs-, Organisations- und militärische Ausbildungsinhalte. Der Zugführer insbesondere erhält keine direkten fachtechnischen Ausbildungen, welche in den Berufsalltag übertragen werden könnten. Wie die Unteroffiziere hat der angehende Offizier aber die Möglichkeit, gewisse Ausbildungsinhalte im Rahmen der Führungsausbildung abzuschliessen und entsprechende Zertifikate zu erwerben. Vor allem nimmt er aber in jungem Alter einen grossen Schatz an Führungs- und Organisationserfahrung mit auf seinen beruflichen Werdegang, der ihm während Jahren erlauben wird, die beruflichen Herausforderungen zu meistern. Anders ist es in der Offiziersausbildung

für die angehenden Militärärzte, -zahnärzte, -apotheker und Veterinärarztoffiziere. Hier ist die Verknüpfung zwischen der zivilen und militärischen Ausübung ausgeprägt. Über den in diesen Bereichen generierte Mehrwert wird später berichtet.

Fazit

Dem jungen Bürger werden im Lehrverband Logistik eine Vielzahl von Möglichkeiten geboten, sich für seine berufliche Zukunft im Zivilleben zu rüsten. Das Milizsystem ermöglicht es, Personen mit entsprechenden Berufsausbildungen in ähnliche Rekrutierungsfunktionen einzuteilen, was für die Armee und für die Wirtschaft vorteilhaft ist. Sämtliche Ausbildungen tragen letztendlich zur Befähigung der Logistiker und Sanitäter bei, Wirtschaft und Armee profitieren gegenseitig vom Know-how der einzelnen Armeeangehörigen. Abschliessend darf festgehalten werden, dass in der Milizarmee der Mehrwert für das Berufsleben auch ein Mehrwert für die Armee ist, es kann somit von einer «Win-win-Situation» für die Wirtschaft und den Lehrverband Logistik gesprochen werden. ■



Brigadier
Melchior Stoller
Kdt Lehrverband Logistik
3602 Thun